

Drogeneinfluss und rasanter Umbau: Pedelec-Fahrerin in Jena gestoppt!

Pedelec-Fahrerin in Jena unter Drogeneinfluss erwischt:
Höchstgeschwindigkeit manipuliert, keine Fahrerlaubnis
oder Versicherung.



Paul-Schneider-Straße, 99423 Weimar, Deutschland - In einem schockierenden Vorfall am Montagabend wurde eine 28-jährige Pedelec-Fahrerin in der Paul-Schneider-Straße während einer Verkehrskontrolle gestoppt. Die Polizei stellte fest, dass das Fahrrad derart modifiziert war, dass es mit atemberaubenden 50 km/h unterwegs war – weit über der erlaubten Maximalgeschwindigkeit! Damit hätte die Frau nicht nur einen Führerschein benötigt, sondern auch eine Versicherung für das leistungsgesteigerte Rad. Doch das war noch nicht alles: Die Weimarerin stand offensichtlich unter Drogeneinfluss.

Die Polizei ließ nichts unversucht – eine Blutentnahme wurde

angeordnet und das Pedelec wurde sichergestellt. Ein gefährliches Spiel auf zwei Rädern, das ernste rechtliche Folgen nach sich ziehen könnte!

Details	
Vorfall	Verkehrsunfall, Drogenkriminalität
Ursache	Manipulation des Pedelecs, Drogenkonsum
Ort	Paul-Schneider-Straße, 99423 Weimar, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de